

## Moments

*Wofür bist du dankbar?*

Besonders in der Zeit als ich im Krankenhaus war, ist es mir besonders bewusst geworden, wie dankbar ich bin, dass es Menschen gibt, denen ich etwas bedeute und die sich Sorgen um mich machen. Mich durfte keiner besuchen und auch Ärzte und Krankenschwestern kamen am ersten und zweiten Tag selten und wenn, dann in kompletter Schutzkleidung zu mir. Da fühlt man sich schon einsam. Deshalb war ich sehr dankbar, dass sich meine ganze Familie, meine Freunde, mein Freund, auch Bekannte und Lehrer bei mir gemeldet haben, mich gefragt haben, wie es mir geht und einfach mit mir geredet und virtuell Zeit verbracht haben.

